

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 18

PDF erstellt am: **07.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd. XXX.

ZÜRICH, den 30. Oktober 1897.

N^o 18.

Hochbau des städt. Gaswerkes Schlieren. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Unter Vorbehalt, der Genehmigung der bez. Vorlagen durch die zuständigen Behörden wird über die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zu den Hochbauten: Apparatenhaus und Reinigerhaus des Gaswerkes in Schlieren Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne liegen im Baubureau, Fabrikstrasse Nr. 12 (nördlich vom Gaswerk, Limmatstrasse, Zürich III) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmasse und Uebernahmebedingungen bezogen werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Hochbau Gaswerk Schlieren» versehen, bis spätestens Samstag den 6. November, abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens II (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 28. Oktober 1897.

Hochbauamt I der Stadt Zürich:

Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**

Strassenbau Wyl b. Rafz.

Ueber den Bau der Strasse I. Klasse bei Wyl bis Station Hüntwangen-Wyl (Länge 2395 m, Voranschlag 16000 Fr.) wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Voranschlag und Bauvorschriften liegen von heute an auf dem Bureau des Kreisingenieurs, untere Zäune Nr. 17, Zürich, zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 10. November a. c. der Direktion der öffentlichen Arbeiten einzusenden.

Zürich, den 25. Oktober 1897.

Für die Direktion der öffentl. Arbeiten:
Der Kantonsingenieur: **Schmid.**

Ausschreibung.

Die Gemeindebehörde von Péry bei Biel schreibt hiemit zur öffentlichen Bewerbung

2 Maschinisten-Stellen

für das der Gemeinde gehörende **Elektrizitätswerk** aus.

Bewerber haben ihre Dienstofferten bis zum **1. November** nächstthin dem **Gemeindepräsidenten** von Péry einzureichen. Von den Anstellungsbedingungen und Pflichtenheft kann auf der Gemeindekanzlei Einsicht genommen werden. Den Eingaben sind Fähigkeitszeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Nach Wunsch ist die Gemeinde auch geneigt, beide Stellen an einen einzelnen Uebernehmer abzugeben, und könnte derselbe auf eigene Verantwortlichkeit hin einen Gehilfen anstellen.

Trottoir-Randsteine.

Unterzeichneter würde vorrätige Trottoirrandsteine (30/20—25) zu ganz billigem Preise abgeben.

Gurtellen, Kt. Uri.

Ing. Vinc. Broggi,
Granitgeschäft.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Steinzeug - Mosaik - Bodenplättchen,

Saargemünder-Plättchen,

glatte und gerippte,

Fayence - Wandplättchen,

einfarbige und mit Dessins,

Cementboden-Platten,

Kanderner feuerfeste Steine und Erde,

Hourdis

Prima Dachpappen,

Asphalt - Blei - Isolierplatten

liefert

Emanuel Baumberger, Basel,
Baumaterialienhandlung.

Für Industrielle!

Die **Gemeinde Péry bei Biel** ist in der Lage, von ihrem Elektrizitätswerk noch ungefähr 25 H. P. zum Tagesgebrauche abzugeben.

Diejenigen Personen, welche, behufs Einrichtung einer beliebigen Industrie in dieser Gegend, geneigt sind, diese zur Verfügung stehende Kraft zu benutzen, sind eingeladen, sich gefl. an das Gemeindepräsidium zu wenden, welches gerne jede wünschbare Auskunft erteilt.

Diese Kraft wird unter günstigen Bedingungen an einen seriösen Unternehmer verpachtet, welcher beabsichtigt, in der Gemeinde Péry, die nur 4 Minuten von der Eisenbahnstation Reuchenette entfernt liegt, eine Werkstatt oder eine Fabrik zu errichten.

Prima künstlicher
Portlandcement

Fleiner & Cie., Aarau

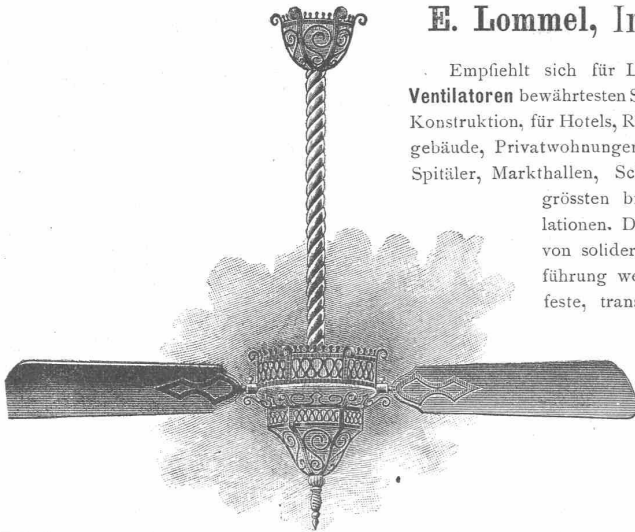
Schwerer
hydraulischer Kalk

erster Qualität.

STIELTJES

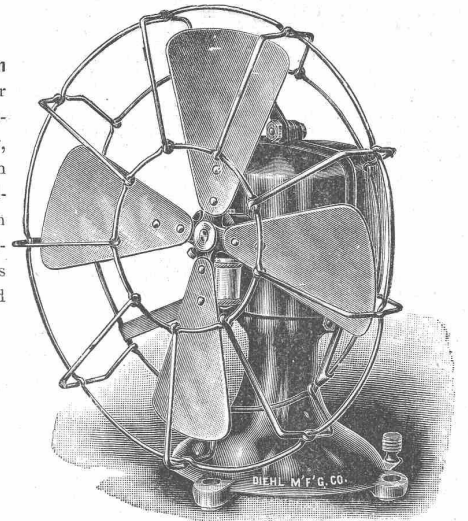
Amerikanisches Maschinen-Geschäft für Elektrische Ventilation.

E. Lommel, Ingenieur, Bern.



Empfiehlt sich für Lieferung von elektrischen Ventilatoren bewährtesten Systems und von vorzüglicher Konstruktion, für Hotels, Restaurants, Brasserien, Staatsgebäude, Privatwohnungen, Konzertsäle, Schulhäuser, Spitäler, Markthallen, Schlachthäuser etc., von den grössten bis zu den kleinsten Installationen. Diese elektrischen Ventilatoren von solider und geschmackvoller Ausführung werden in allen Grössen, als feste, transportable Suspensions- und Säulenapparate geliefert, zu modesten Preisen.

Kostenanschläge, Prospekte, Preislisten werden auf Wunsch gratis zugestellt.



Konkurrenz-Eröffnung über Perimeteraufnahmen in den Gemeinden Thal und Rheineck.

Die Bauverwaltung des Kantons St. Gallen eröffnet hiemit Konkurrenz über die Aufnahme des ca. 140 Hektaren umfassenden Perimeters für die Verbauung des Gstaldbaches bei Thal. Konkordatsgeometer, die sich um die Uebernahme dieser Arbeit zu bewerben beabsichtigen, wollen ihre Offerten bis zum 14. November laufenden Jahres, verschlossen und mit der Aufschrift: «Perimeteraufnahmen für die Gstaldbachverbauung» versehen, an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einsenden. Die Vermessungsinstruktion und die Uebernahmsbedingungen können inzwischen auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

St. Gallen, 27. Oktober 1897.

Der Kantonsingenieur.

Petrolmotor

(von Martini & Cie. in Frauenfeld) von ca. 6 HP. in sehr gutem Zustande

zu verkaufen.

Wurde bis jetzt zum Antrieb einer Dynamomaschine verwendet und kann besichtigt werden im Bureaugebäude der Kraftübertragungswerke Rheinfelden.

Wasserversorgung Reiden.

Es wird Konkurrenz eröffnet über:

1. Bau eines Reservoirs von 150 m³ Inhalt.
2. Öffnung eines Leitungsgrabens von ca. 3500 m Länge.
3. Das Liefern und Legen von ca. 3500 m Gussröhren, sowie sämtliche Röhren für die Hausleitungen und alle nötigen Einzelheiten.

Reflektanten wollen sich bis am 10. November nächsthin beim Unterzeichneten anmelden, wo bezügliche Pläne eingesehen werden können und näherer Aufschluss erteilt wird.

Reiden, den 26. Oktober 1897.

Namens der Brunnengenossenschaft Reiden:
Joseph Marfurt, Präsident.

Industriequartier Strassenbahn Zürich III. (Elektrische Strassenbahn.)

Die Stelle eines praktisch erfahrenen

==== Betriebchefs ====

wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Reflektanten belieben ihre Offerten bis 10. November a. c. unter genauen Angaben über ihren Studiengang und bisherige praktische Thätigkeit, Gehaltsansprüche und Referenzen und unter Einsendung von Zeugnisabschriften an den Präsidenten, Herrn J. H. Kuhn, Hafnerstrasse 7, Zürich III, einzureichen.

Der Eintritt soll vor Ende laufenden Jahres erfolgen.

Der Verwaltungsrat.

Tüchtiger Konstrukteur für Turbinenbau und allgemeinen Maschinenbau

wird

zu baldigem Eintritte gesucht.

Derselbe muss auch in neueren Turbinenkonstruktionen versiert sein.

Offerte mit Zeugnisabschriften und Angaben über zurückgelegte Studien, bisherige Verwendung, Gehaltsansprüche, Eintrittszeit, Alter und Militärverhältnisse sind zu richten unter Chiffre: „P. 4047“ an Rud. Mosse, Wien.

Erstellungen

von

Hochspannungs- und Niederspannungs-Luftleitungen für elektrische Beleuchtung und Kraftübertragungen

übernimmt akkordweise mit Garantie und zu billigen Preisen

Gustav Gossweiler, Leitungsbauer,
Bendlikon (bei Zürich).

MUNICIPALITÉ DE LAUSANNE.

Le Conseil communal de Lausanne ayant décidé la création d'un bureau technique, auquel seront confiées l'organisation et l'administration des services industriels (gaz, eaux, forces et éclairage électrique), la Municipalité ouvre un concours en vue de pourvoir aux fonctions d'ingénieur en chef du bureau technique, traitement annuel 7 000 à 10 000 francs.

Les inscriptions des postulants sont reçues du Greffe municipal avant le samedi 6 novembre, à 6 heures du soir.

L'entrée en fonctions aura lieu à brève échéance et sera fixée ultérieurement.

Lausanne, le 15 octobre 1897.

GREFFE MUNICIPAL.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

empfehlte sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

1^a Roman-Cement,

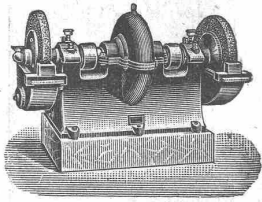
1^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.

A. KÜNDIG-HONEGGER, Maschinenfabrik, USTER (Schweiz).

Ansstellung ZÜRICH 1894 goldene Medaille.  Landesausstellung GENÈVE 1896 silberne Medaille.
Verschiedene Patente für Schleifmaschinen und Ventilatoren.



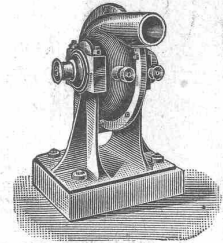
Schleif- und Poliermaschinen

(circa 50 verschiedene Konstruktionen)

für Gusseisen, Schmiedeeisen, Stahl, Kupfer, Messing, Holz, Glas, Marmor etc.

Gebläse: Hochdruck-Ventilatoren für Schmiedefeuer und Kupolöfen. Schrauben-Ventilatoren und Exhaustoren für Ventilations- und Entstaubungs-Anlagen. Ventilatoren mit Wasser-, Riemen- und elektrischem Antrieb.

Schmiregelscheiben in drei Qualitäten sind stets vorrätig, ebenso courante Schleifmaschinen und Gebläse.



Lack- und Farbenfabrik Molyn & Co., Rotterdam.

Indem in letzter Zeit verschiedene minderwertige Fabrikate im Genre unserer Japanfarbe auf den Markt geworfen werden, fühlen wir uns veranlasst, speciell auf unseren, schon seit vielen Jahren durch die hervorragendsten Autoritäten erprobten Artikel

Japanfarbe

aufmerksam zu machen, welche zum Streichen fertig, auf Muster in jeder Tonart geliefert wird und zum Innen- und Aussen-Anstrich auf Holz, Rohr, Wänden, Gips, Eisen, Stahl, Blech, Zink, Stein, Glas, Papier etc. dient und den damit gestrichenen Gegenständen ein hochglänzendes, porzellanartiges Aussehen giebt.

Unsere Japanfarbe besitzt die Eigenschaft, unter **keinen Umständen rissig zu werden oder abzublättern**, Metalle möglichst gegen Rost zu schützen und selbst, wenn dauernd der Sonne, Witterung, Dämpfen, hoher Wärme, Säure etc. ausgesetzt, völlig intakt zu bleiben.

Durch Abwaschen mit weisser Seifenlauge lässt sich der Japananstrich stets sehr sauber halten, weshalb die Farbe besonders in Badeanstalten, Brauereien, Desinfektionsanstalten, Schilderfabriken, überhaupt überall dort verwendet wird, wo die grössten Anforderungen an Widerstandsfähigkeit und Sauberkeit eines Anstrichs gestellt werden.

Infolge ihrer Vorzüge hat unsere

Japanfarbe

ihren Eintritt in die verschiedensten Industriezweige gemacht und stehen beste Referenzen gerne zu Diensten.

Generalvertreter für die Schweiz:

J. P. Kubly, Zürich V, Mühlebachstrasse 80.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

→→→ Gegründet im Jahr 1873. ←←←

Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telefon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite“.
Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc.

Im Jahre 1897 in Isleten ganz neu eingerichtete
Fabrik für Sicherheitszündschnüre.

Rauchloses Jagdpulver

Lanite.

Bestes bis jetzt bekanntes, rauchloses Pulver.

Einfuhr und Verkauf vom Eidg. Militärdepartement erlaubt.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Granit!

Für sämtliche Granitarbeiten empfiehlt sich bei prompter plangemässer Ausführung und billigem Preis bestens

Gurtellen, Kt. Uri. **Ing. Vinc. Broggi,**
Granitgeschäft.

Wer Bedarf hat in Schienen, Geleisen, Wagen, Achsensätzen, Karren aller Art etc.

wende sich an die

Maschinenfabrik & Eisengiesserei von

A. Oehler & Cie. in Aarau.

An allen beschickten Ausstellungen mit den höchsten Auszeichnungen prämiert, in Genf mit 1 goldenen und 3 silbernen Medaillen.

Pflastersteinbrüche Weesen und Pflästereigeschäft

von

Jacques Hoesli, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflästerungsmaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 2805 kg per cm² und keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

Ausschliessliches Pflästerungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig, Glarus, Winterthur, Kempthal, Chaux-de-Fonds etc. Jahresprodukt über 5000 m².

Vertretungen in **Basel** und **Winterthur**.

Ausführung von Pflästerungen jeden Systems.

Bausteinbruch Bättlis am Wallensee:

harter Kalk; grosse Verwendung: Alpenquai Zürich, rechtsufrige Tunnelbauten etc.

Louis Lindenberg,

Asphalt-, Dachpappen- und Holzcement-Fabriken

Stettin Hamburg Köln a. Rh.

empfiehlt als Specialität, seit 25 Jahren bewährt:

Doppellagige Pappdächer nach eigenem System.

Umwandelung alter einfacher Pappdächer in doppellagige durch Ueberkleben mit meiner präparierten Asphalt-Klebepppe.

Neu: Kiespappdach, 2 und 3 lagig, besser wie Holzcementdach, mit beweglicher, direkten Wasserabfluss gestattender Kiesleiste.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke.

Fabrik feuerfester Produkte

in Münster, Kt. Bern.

Feuerfeste Steine jeder Form und Grösse. Steine für Cupolöfen nach Massangaben, erprobt in unseren eigenen Giessereien.

Chamottesteine. Chamottemörtel.

Obernkirchener Sandsteinbrüche

Obernkirchen bei Bückeburg

empfehlen ihr anerkannt vorzügliches

Sandstein-Material,

welches u. a. am Münsterturm und Heiliggeist-Kirche in Bern, sowie an der Elisabethkirche in Basel Verwendung findet.

Vertreter: **Beugger & Herzog, Basel.**

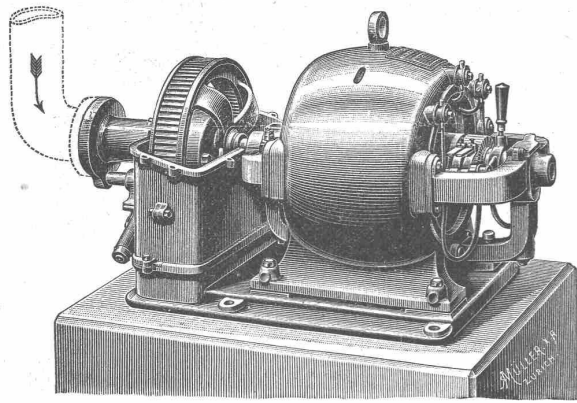
Gummiwarenfabrik

H. Speckers Wwe

ZÜRICH, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantiert wasserdichten **Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- u. Wagendecken** aus Kautschuk. Preislisten und Voranschläge zu Diensten.





Hochdruckturbine mit direkt gekuppelter Gleichstromdynamo.

Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft

vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur

Abteilung für Elektrotechnik.

Complete Centralanlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.

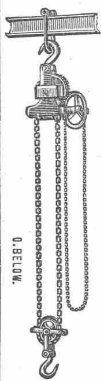
Elektrisch betriebene Krahen, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schiebebühnen etc.

Elektrometallurgie.

SPECIALITÄT:

Übernahme completer Turbinenanlagen mit Präcisions-Regulierung.

Ausstellung Genf: 2 Goldene und 1 Silberne Medaille.



Schrauben-Flaschenzüge

mit „Maxim“-Bremskuppelung
(D. R.-P. Nr. 75977)

Gussstahl-Zahnrad-Schnell-Flaschenzüge

„Victoria“

(D. R.-P. Nr. 85089)

Schnellflaschenzüge „Reform“ für kleine Lasten

Laufwinden und

Laufkatzen mit oder ohne Hebezeug

liefert unter Garantie für Original-Fabrikat

Alfred Winterhalter, zum Meerpferd, St. Gallen,

Alleinvertreter u. Depositär f. die Schweiz.



Rollbahnschienen und Schwellen
aus der **Burbacherhütte**

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.



Gustav Kuntze, Göppingen (Württbg.)
Schmiedeeiserne

RÖHREN

für Dampfheizungen, Wasserleitungen etc.

Komplette Heizanlagen, Dampföfen.

Kondensationswasserableiter System Kuntze.

G. Knodt, Frankfurt a. M.,
Bockenheim,

empfiehlt

als gesündeste, beste und billigste Heizung
Fr. Lönholdt's D. R. Patente.

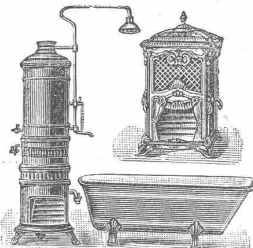
Gas-Luftheizungsöfen,
Gas-Kamine und Einsätze,
Gas-Kochherde und Kochöfen,
Gas-Badeöfen und Platten.

Einfache u. eleganteste Ausstattung.

Solideste Konstruktion. Kataloge gratis.

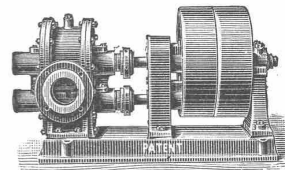
Zu beziehen durch alle

besseren Installations- und Ofen-Geschäfte.



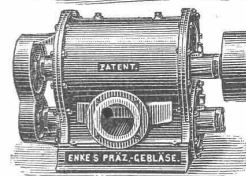
„Luce floreo“, Kunstanstalt für Freilichtglasmalerei, G. m. b. H.
A. Thorndike, Lessingstr. 29 Berlin,

sucht für alle grösseren Städte energische, in Architektenkreisen
gut eingeführte Persönlichkeiten zum Vertrieb seiner epoche-
machenden Erzeugnisse! Keine Verbleiung! Denkbar grösste Leucht-
kraft und Plastik! Feinste Gutachten erster Fachleute.



Enke's neue Rotationspumpen

für kaltes und heisses Wasser, Säuren, Säuren,
Essig, Laugen, Oele, Seife, Fett, Würze,
Bier, Spiritus, Sirup, Zuckersäfte, Schlempe,
Theer, Maische, Strohstoff, Holzstoff, Papier-
stoff, Cellulose etc. etc. in allen Grössen,
bis zu 12 000 l per Minute fördernd, liefern



Henri Graf & Co.,
Gerechtigkeitsgasse 4, ZÜRICH.

Enke's Präcisionsgebläse

f. Windpressungen bis zu 3 m Wassersäule, höch-
ste Dauerhaftigkeit, geringster Kraftverbrauch.

Man verlange Prospekte u. Zeugnisse.

Doppeltwirkende Plungerpumpen für hohen Druck.

Bureau-Artikel A. Scholl
Spezialität:
Briefcouverts & Zeichnungs-Materialien
Fraumünsterstr. 8 ZÜRICH

Zu verkaufen:

Mehrere Jucharten Land beim Bahnhof Brugg (Schweiz) für
Industrie, chem. Fabriken etc., sehr günstig gelegen, Bahngeliseanschluss
leicht möglich! Eignet sich auch vorzüglich für Cementwarenfabrik, da
Material auf dem Platz! Auskunft erteilt

Hans Werder, Notar, Brugg.

Illustrationen aller Art
Holzschnitte
Galvanos, Autotypien,
Phototypien.
Verlagsanstalt Benziger & Co. A.G. Einsiedeln.
Lichtdrucke etc.
zur Illustration von
Annoncen, Catalogen und
grösserer Druckwerke.
premp
und
billig!